

VERFAHREN ZUR ANMELDUNG UND INBETRIEBNAHME EINER GASANLAGE

1. Installateur (VIU)

Eingetragener Installateur (Verzeichnis BDEW) erstellt die Anmeldung einer Gasanlage und verschickt diese **per E-Mail** an:



2. Bezirksschornsteinfegermeister (BSM)

BSM bestätigt die Information zur geplanten Gasinstallation und sendet dann den Antrag an die Stadtwerke Buchholz per E-Mail: **hausanschluss@buchholz-stw.de**



3. Installateur (VIU)

Eingetragener Installateur errichtet die Gasinstallation und meldet den Stadtwerken die Anlage zur Abnahme fertig. Hierzu vereinbart der Installateur **telefonisch** einen Termin zur Zählersetzung: **Telefon 04181/208-0**



4. Installateur (VIU)

Eingetragener Installateur gibt eine Mitteilung über die Inbetriebnahme der Gasanlage an den Bezirksschornsteinfegermeister.



5. Bezirksschornsteinfegermeister

① ANMELDUNG EINER GASINSTALLATION

Netzanschluss vorhanden ja nein

② Anschrift des Netzbetreibers:

Stadtwerke Buchholz i.d.N. GmbH
Maurerstraße 10
21244 Buchholz i. d. N.

Messstellenbetreiber

Gasbelieferung erfolgt durch

Auftraggeber

Frau

Herr Name, Vorname

E-Mail

Straße, Nr.

Telefon

PLZ, Ort

③ Anschlussnehmer

Name des Grundstückseigentümers / Anschlussnehmers

Straße und Hausnummer des Bauvorhabens / des Anschlussnehmers

④ Anmeldung

Neuanlage
Anlagenveränderung
Gasgerätewechsel

Haushalt
Wiederinstandsetzung
Anschluss weiterer Anlagen / Leistungserhöhung
Gewerbe/Industrie

Netzanschluss vorhanden ja nein

Zählernummer

Regelgerät vorhanden ja nein

Größe GS (m³/h)

	Hersteller / Fabrikat / Typ	Gasgeräteart (A/B/C)	Anzahl der Gasgeräte		Einbauort	Luftversorgung wird sichergestellt	Nenn- belastung (kW)	Nennleistung (kW)
			neu	vorh.				

⑤ Die Ausführung der Gasinstallation erfolgt nach der Verordnung über allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung im Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung NDAV), den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der TRGI und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers.

X

Datum / Unterschrift des eingetragenen verantwortl. Fachmannes

⑥ Bezirksschornsteinfegermeister (BSM)

Über die geplante Aufstellung der o.g. Feuerungsanlage wurde ich in Kenntnis gesetzt.

X

zusätzliche Informationen siehe Anhang

Datum / Unterschrift des Schornsteinfegers

⑦ Netzbetreiber

Der Gasversorgung wird zugestimmt ja nein

X

Anmeldung Druckstufe StwB : 800 hPa (800 mbar)

Datum / Unterschrift des Netzbetreibers

Gasdruckregelgerät Typnummer

Erdgaszähler Typnummer

Ausgangsbereich pas (mbar)

Zähler-Bezeichnung

Gasdruckregelgerät Bezeichnung

⑧ Installation

Eingetragenes Installationsunternehmen

Wunschtermin* Inbetriebnahme

Eingetragen beim Netzbetreiber Ausweis-Installateurnummer

Erklärung der Fertigstellung:

Die aufgeführte(n) Gasinstallation(en) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik insbesondere nach der DVGW-TRGI und den sonstigen besonderen Vorschriften des o.g. Netzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Anlagen wurden den entsprechenden Prüfungen (DVGW-TRGI) unterzogen und für dicht und sicher befunden. Die Ergebnisse der Prüfungen wurden dokumentiert und können auf Verlangen des Netzbetreibers vorgelegt werden. Die Anlage kann gemäß NDAV in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich wird die Inbetriebnahme im Namen des Anschlussnehmers beantragt. Der Bezirksschornsteinfegermeister wurde über die Fertigstellung informiert. Nach Installation des Zählers erfolgt die Einstellung und Inbetriebnahme der Gasinstallation sowie die Einweisung des Kunden durch das VIU.

Telefon

E-Mail vom Installateur

X

Datum / Unterschrift des eingetragenen verantwortl. Fachmannes

Firmenstempel / Anschrift

ERLÄUTERUNGEN ZUM VORDRUCK „ANMELDUNG EINER GASINSTALLATION“

zu 1

- Hier bitte durch Ankreuzen kenntlich machen, ob es sich um eine Anmeldung oder eine Inbetriebnahme handelt.
- Bitte teilen Sie uns auch mit, ob ein Netzanschluss bereits vorhanden ist. Sollte kein Netzanschluss vorhanden sein, können Sie auf der Website der Buchholzer Stadtwerke ein Angebot beantragen.

zu 2

- Anschrift des jeweiligen Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss eintragen.
- Sollte ein anderer Messstellenbetreiber gewählt werden, sind die Angaben mit anzugeben (als Anlage)!

zu 3

- Angaben zum Anschlussnehmer und Angaben zum Grundstückseigentümer hier einfügen.
- Der Anschlussnehmer ist der Eigentümer der an das Versorgungsnetz über den Netzanschluss angeschlossenen Kundenanlage.
- Ein Vertrag zwischen Anschlussnehmer und Netzbetreiber regelt die Anbindung der Kundenanlage an das Versorgungsnetz einschließlich der Nutzung des Grundstücks durch den Netzbetreiber.
- Der Netzanschlussnutzer ist der Nutzer des Anschlusses. Das kann der Anschlussnehmer, aber auch ein Mieter eines Hauses oder einer Wohnung sein. Ein Anschlussnutzungsvertrag zwischen Netzbetreiber und Anschlussnutzer regelt die Rechte und Pflichten hinsichtlich der Nutzung der Kundenanlage zur Einspeisung und Entnahme von Energie.

zu 4

- Hier bitte auswählen, welche Arbeiten ausgeführt werden sollen und in welchem Bereich dies geschehen soll.
- Bitte teilen Sie uns mit, ob schon Gaszähler sowie Gasdruckregelgerät vorhanden sind. Wenn ja, bitte die Zählernummer mit angeben.
- Die Inbetriebnahme (Zählereinbau) erfolgt nach Abstimmung mit dem örtlichen Netzbetreiber. (Siehe technische Anschlussbedingungen bzw. Informationen des Netzbetreibers)
- Bitte die neuen sowie vorhandenen Gasgeräte mit deren Verwendung sowie Leistungsangaben vermerken.
- Im Feld Gasgeräteart bitte die Art des Gasgerätes eintragen (z.B. B11, C33X u.s.w.)

zu 5

- Bitte bestätigen Sie, dass die Installation ordnungsgemäß entsprechend der TRGI und den technischen Anschlussbedingungen der Buchholzer Stadtwerke durchgeführt wird.

zu 6

- Hier wird vom Bezirksschornsteinfegermeister bestätigt, dass er über die geplante Aufstellung informiert wurde.

zu 7

- Zustimmung des Netzbetreibers

zu 8

- Im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragenes Installationsunternehmen gemäß NDAV § 13 (2).
- Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebnahme ist die aufgeführte Haftungserklärung von dem verantwortlichen Fachmann zu unterschreiben.
- Die Inbetriebnahme (Zählereinbau) erfolgt nach Abstimmung mit dem örtlichen Netzbetreiber (siehe technische Anschlussbedingungen bzw. Informationen des Netzbetreibers).
- Bei Betrieb durch einen anderen Messstellenbetreiber bitte Rücksprache mit den Buchholzer Stadtwerken halten.

Bearbeitungsvermerke: